

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4067.] Verkauf.  
Ein Verlagsgeschäft von mittlerem Umfange ist für den Preis von 4000  $\text{fl}$  zu verkaufen. Neben Schulbüchern und Jugendschriften, beide gangbar, enthält der Verlag auch ein größeres Werk von 10 Bdn., dessen Absatz nicht unbedeutend ist und bei Thätigkeit auch noch lange bleibt.

Anfragen bittet man unter Chiffre H. G. franco, an die Redact. des Börsenblattes zu richten.

[4068.] **An die Herren Verlags-Buchhändler!!**

Für unsere Bibliothek in und ausländischer Classiker sind uns Vorschläge entweder zur unbedingten Abtretung der betr. Verlagsrechte oder aber nur zum Abdruck für unsere Bibliothek willkommen. Wir versichern unter allen Umständen strengste Discretion, wenn der Kauf nicht zu Stande kommt, zahlen sofort sämtliche Beträge baar aus und sind in der Oster-Messe (von 22. bis 30. April) zu mündlicher Rücksprache in Leipzig anwesend. Sämtliche Offerten erbitten entweder direct oder durch unsern Commissionair, Herrn E. Keil in Leipzig.

A. Hofmann & Comp. in Berlin.

[4069.] Die Verlags-Vorräthe meiner Romane wünsche ich zu verkaufen und wollen hierauf Reflectirende, Verzeichnisse, Inventar ic. verlangen.

Weller in Baugen.

[4070.] **Plautus ed. Ritschl.**

Dieses Werk habe ich so eben in großer u. kleiner Ausgabe, von Herrn H. König in Bonn mit allen Vorräthen und Verlagsrechten übernommen und ist daher dasselbe von heute an nur von mir zu beziehen.

Elberfeld, 1. April 1853.

H. E. Friderichs.

## Fertige Bücher u. s. w.

[4071.] **Continuation.**  
Von Heinrich, Leben u. Werke der berühmten Maler ic.

liegt die 2. Lieferung des ersten Bandes zur Befsendung bereit.

Handlungen, welche ihren Bedarf noch nicht angaben, wollen dieses auf mitfolgendem Zettel thun, da die Fortsetzung nur auf Verlangen versandt wird.

Berlin, 15. April 1853.

E. David's Buchhandlg.

(R. Kesselmann.)

(vide Wahlzettel Nr. 626.)

[4072.] In der lithographischen Kunstanstalt von Friedrich Hohe & Brugger in München ist so eben erschienen:

### Das Hirschalter.

Eine Sammlung von 12 Blättern 10 $\frac{1}{2}$ " hoch und 14" breit. Lindruck, den Hirsch vom Gabelhirsch bis zum Vierundzwanziger und Nummerer, in den verschiedensten Stellungen, darstellend, nach der Natur gezeichnet und lithographirt von

Friedrich Hohe.

1. Heft in Umschlag Folio 7  $\text{fl}$  — pr. St.,  
einzelne Blätter 18  $\text{Nk}$ .

### Gemsen in der Flucht.

Das Beschießen der Hirsche bei Mondschein.

15 $\frac{1}{2}$ " hoch, 22" breit. Gegenstände, compon. und lithogr. von Friedr. Hohe.  
Preis 1  $\text{fl}$  10  $\text{Nk}$ .

[4073.] P. P.

Im verfloffenen Jahre erschien in meinem Commissions-Verlage, konnte jedoch, da der Druck des Werkes zu spät vollendet wurde, nicht allgemein versendet werden:

### Sei gegrüßt, o Maria!

Ein Andachtsbuch für wahre Verehrer der Gottesmutter, insbesondere zur Heiligung des Monats Mai.

Zweite vermehrte Auflage.

Der Ertrag ist zum Besten der katholischen Kirche in Brandenburg a. d. S. bestimmt.

Mit einem Stahlstich.

Mit hoher fürstbischöflicher Bewilligung. Octav, auf gutem Druckpapier, in Umschlag geheftet: 12 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$ ; auf Belinpapier 15  $\text{Sg}$ .

Der Anhang apart unter dem Titel:

31 Marienlieder. 2 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$ .

Beim baldigen Beginn der Mai-Andachten erlaube ich mir, auf dies vorzügliche Andachtsbuch aufmerksam zu machen, und bitte diejenigen Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz haben, à Cond. verlangen zu wollen. Breslau, 15. April 1853.

Hochachtungsvoll ergebenst

Wilh. Gottl. Korn.

(vide Wahlzettel Nr. 627.)

[4074.] Im Verlag der Meyer'schen Univ.-Buchhandlung (E. Heinemann) in Gießen ist erschienen:

Curtman, Dr. W. J. G., Lesebuch für die Stufe der Anschauung. 3. vermehrte Auflage. Preis 7 $\frac{1}{2}$   $\text{Sg}$ .

Schumann, Dr. E., praktische Anleitung zur Abfassung von Briefen und Geschäftsaufsätzen. 2. verbess. und vermehrte Auflage. Preis 4  $\text{Sg}$ .

von Ritgen, F. A. F., Professor, das alterthümlich gebaute Frauenbecken. 15 $\frac{1}{2}$  Bogen gr. 8. mit 2 lith. Tafeln. Preis 2  $\text{fl}$ .

Zu gefl. Bestellungen bitte ich die betr. Wahlzettel zu benutzen.

(vide Wahlzettel Nr. 623.)

[4075.] Bei Friedrich Hohe & Brugger in München sind so eben erschienen:

### Balladen und Romane deutscher Classiker in Bildern 1. Heft

enthaltend:

Der Erbkönig von Göthe. 1 Blatt.

Lenore von Bürger. 1 Blatt.

Der Graf von Habsburg von Schiller. 2 Blätter, — nach Zeichnungen von Nuttenthaler, lithographirt von Friedr. Hohe

groß Folio in Umschlag 3  $\text{fl}$  — pr. St.,  
einzelne Blätter 25  $\text{Nk}$ .

Diese 4 Blätter bilden das erste Heft einer Sammlung von 24 Zeichnungen der vorzüglichsten Künstler München's nach den zur bildlichen Darstellung geeigneten Balladen und Romanen deutscher Classiker, wovon aber nur das erste Heft in einfacher Anzahl à cond., Mehrbedarf und Fortsetzungen aber nur gegen baar, mit 33 $\frac{1}{3}$  % Rabatt, versandt werden.

[4076.] **Bromme's Hand- und Reisebuch für Auswanderer etc.**

7. Aufl.

welches im Verlaufe der jüngsten Tage von den k. k. Presspolizeibehörden mit Beschlag belegt wurde, ist so eben in 7. Auflage 2. Abdruck erschienen, welcher vom heutigen Tage an unbeanstandet wiederum verkauft werden darf.

Wir ersuchen, insbesondere die verehrl. bairischen Handlungen hiervon gefälligst Notiz zu nehmen u. ihr Lager mit Vorrath wieder zu versehen.

Bamberg, den 19. April 1853.

Buchner'sche Buchhandlung.

[4077.] Bei A. D. Geisler in Bremen ist so eben erschienen und an die verehrl. Handlungen, die unbedingt Nova annehmen, bereits versandt:

### Das große Geheimniß

der

sich bewegenden Fische durch Kettenbildung menschlicher Hände,

von L. v. D.

Mit einer Abbildung 8. Geh. 9  $\text{Sg}$ .

Seit einigen Tagen ist hier in Bremen nur die Rede und Unterhaltung der wandernden Fische. Eine neue Bestätigung der magnetischen Strömung im menschlichen Körper. Diese wichtige Entdeckung wird Veranlassung zu vielen neuen Versuchen geben. Die „Augsburger allgemeine Zeitung“ und die „Weserzeitung“ haben große leitende Artikel diesem Gegenstand gewidmet. Die obige Schrift giebt die Resultate der neuesten Versuche nebst deutlicher Anweisung zum Verfahren, auch bedeutende Lichtblicke auf den Grund dieses höchst merkwürdigen Naturphänomens.

(vide Wahlzettel Nr. 625.)